

Jahrestagung 2016

„Sprachliche Verfestigungen und sprachlich Verfestigtes“

23. Februar 2016

Universität Konstanz

Raum G 201

Universitätsstraße 10

Anmeldung bis zum 19.2.16 per Email an:
kontakt@alp-verein.de

Organisation

Bettina M. Bock, Konstanze Marx, Simon Meier,
Robert Mroczynski, Sven Staffeldt

Teilnahmegebühren

Studierende (ohne Einkommen und Stipendium): 5,- €
Mitglieder: 10,- €
Nicht-Mitglieder 20,- €

ALP | e.V.

IBAN: DE64 3016 0213 2302 8970 10

www.alp-verein.de

8:45–9:00

Begrüßung und Einführung

9:00–9:45

Dmitrij Dobrovol'skij (Moskau)

Verfestigungen im Lexikon: diskurspragmatische Faktoren

9:45–10:15

Natalia Filatkina (Trier)

*Trying to chart the directions. Sprachhistorische
Verfestigungsprozesse am Beispiel der Routineformeln*

10:15–10:45

Tilo Weber (Halle)

*Sprichwörter und Anti-Sprichwörter, substantielle und
schematische Konstruktionen – unterschiedliche Perspektiven
auf Produkte und Prozesse sprachlicher Verfestigung*

10:45–11:15

Kaffeepause

11:15–11:45

Nadine Proske (Mannheim)

Sprachliche Verfestigungen in der Interaktionalen Linguistik

11:45–12:15

Rita Finkbeiner (Mainz)

*Konstruktionen der Narration. Serialisiertes Erzählen in
Bilderbüchern für Vorschulkinder*

12:15–12:45

Katrin Hee (Köln)

*Schultypische sprachliche Muster. Wortverbindungen in
Erwerbsperspektive*

12:45–14:00

Mittagspause

14:00–14:45

Kathrin Steyer (Mannheim)

*Wortbindungsmuster. Zur funktionalen Verfestigung
sprachlicher Einheiten durch rekurrenten Gebrauch*

14:45–15:15

Sören Stumpf (Trier)

Phraseografie und Korpusanalyse

15:15–15:45

Sarah Brommer (Zürich)

*Sprachlich Verfestigtes in wissenschaftlichen Texten. Ein
neuer Blick auf einen bekannten Gegenstand:
Möglichkeiten, Grenzen und erste Ergebnisse einer
induktiv korpuslinguistischen Untersuchung*

15:45–16:15

Kaffeepause

16:15–16:45

Juliane Schröter (Zürich)

*„Gefühlte Objektivität“. Kulturanalytisch-pragmatische
Untersuchung eines neuen Phraseologismus*

16:45–17:15

Marcel Dräger (Basel)

*Mitverfestigtes. Handlungs- und Erfahrungswissen in
Kollokationen*

17:15–17:45

Philipp Dreesen (Bremen)

*„wilde“ Südseeinsulaner. Ausdrücke in Führungszeichen
als metasprachlich-referierende Verfestigung und ihre
paradoxe Distanzierungsfunktion*

17:45–18:15

Abschlussdiskussion

18:15

Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft
Linguistische Pragmatik e. V.

Posterpräsentationen

Angela Unger (Halle)

*Sprachliche Routine im Beruf am Beispiel von
Mitarbeitergesprächen*

Nicole M. Wilk (Paderborn)

*„Dieses Haus wurde beispielhaft zugrunde gerichtet“ –
Zur Verfestigung sprachlicher und multimodaler Muster
in raumbasierten Kommunikationsangeboten zur
Stadtgeschichte*